

Zahnarztpraxis beim Frankental

(300 Meter ab Endstation Tram 13)



Marina Müller
Dr. med. dent.
Eidg. dipl. SSO/ZGZ
Zürcherstrasse 13
8102 Oberengstringen
www.praxis-mueller.ch

**Dentalhygiene
Implantologie
Ästhetik
Zahnkorrektur**

Telefon 044 440 14 14

CERTINA
SWISS TIME MASTER 1984
DS Podium
Big Size
Fr. 685.-

BRIAN
Uhren und Goldschmiede
Limmattalstr. 222, 8049 Zürich
Telefon und Fax 044 341 54 50

**Atemwegs-
Apotheke**

Höngger

Apotheke Höngg
Beatrice Jaeggi-Geel
Limmattalstrasse 168
8049 Zürich
Telefon 044 341 71 16

stoppfarm

Limmattalstrasse 140
044 383 74 64

S P I T Z Ü B A R C H T H

- Löffel, Gabel, Messer
- Partnerringe und Schmuck
- silberne Becher und Accessoires

TAXI JUNG

044 271 11 88

Einfach etwas menschlicher...

Jung AG Taxibetrieb

- Breitensteinstrasse 19
- Tel. +41 44 271 11 88
- info@taxijung.ch
- CH-8037 Zürich
- Fax +41 44 271 47 20
- www.taxijung.ch

HÖNGG AKTUELL

10-Jahre-Jubiläum

Samstag, 24. Oktober, 19.30 Uhr, das Centro Cultural Hispanoamericano von Zürich feiert Jubiläum. Vortrag in Spanisch «El retorno del inmigrante», Riedhofstrasse 354.

Ortsmuseum offen

Sonntag, 25. Oktober, 10 bis 12 Uhr, Vogtsrain 2.

Grosse Chemieschau

Sonntag, 25. Oktober, 11 und 14 Uhr, «Treffpunkt Science City», Versuche aus drei Jahrhunderten, ETH Hönggerberg.

Geschichten und Mythen zu Kräutern

Sonntag, 25. Oktober, 12.30 Uhr, Gartenführung zum Thema «Was essen wir?» mit Fritz Graber, Fachbereichsleiter Grünflächen, ETH Hönggerberg.

Aus evangelischer Sicht

Montag, 26. Oktober, 19.30 Uhr, Abend zum Grundwert «Frieden», reformiertes Kirchgemeindehaus.

Begegnungsnachmittag der Frauen

Dienstag, 27. Oktober, 14 Uhr, Pfarreizentrum Heilig Geist.

Fluch oder Segen?

Mittwoch, 28. Oktober, 16.30 Uhr, Prof. Dr. Hannes B. Stähelin spricht zum Thema «Vergessen im Alter», Seniorenresidenz Tertium Im Brühl.

Seniorenkonzert

Donnerstag, 29. Oktober, 14.30 Uhr, Konzert des Senioren-Orchesters Zürich, Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4.

«Wenn Frauen Flügel wachsen»

Samstag, 31. Oktober, 9 Uhr, ökumenischer Frauentreff zum Thema «Laufbahnberatung heute», Café Sonnegg.

Fast ohne Worte: Wümmetfäscht 2009

«SpoWüFä»? Das ist, wenn der Zeltaufbau bereits am Mittwoch beginnt...

* siehe Text unten

... während ein eingespieltes Team aus dem Werkraum von ERZ die Gewerbebeiz zaubert...

... damit am Freitag alles bereit steht.

Bereit? Ich brauch noch mein Mikro! Wo ist mein MIKRO!!

Im warmen Zelt warten die Tombolapreise...

14 000 Lose, und bloss eines gewinnt mich!

... und draussen in der Kälte die Paldauer-Fans.

Hast du die Tickets? Oder du?

«SpoWüFä» ist, wenn sich der Paldauer-Fanclub Romantica in der Willaube auf den Auftritt seiner Lieblinge freut...

Geh, des wird a super Auftritt!...

... während diese noch im Licht der Kamera des «Hönggers» stehen. (Demnächst auf www.hoengger.ch/online)

Wohin? Vorne? Hinten? Links? Rechts? Bloss schnell!

... und den erwarten die Leute auch...

Liebe Hönggerinnen und Höngger

Das Wümmetfäscht 2009 ist Geschichte – und was für eine! Es war Aprilwetter mitten im Oktober, vom Hagel bis zum Sonnenschein.

Das ganze Team des «Hönggers», Ihrer Quartierzeitung, war am Fest im Einsatz. Inklusiv Geschäftsleitung, Stiftungsrätin und -räten. Fredy Haffner und Marcus Weiss waren alleine 40 Stunden vor Ort. Entstanden ist eine besondere Ausgabe des «Hönggers», denn wie könnte ein Anlass wie das Wümmetfäscht besser eingefangen werden als mit Bildern? Wir versuchten, «The Spirit of Wümmetfäscht», in den Bildlegenden als «SpoWüFä» abge-

kürzt, zu erfassen. Aus der riesigen Bildmenge haben wir 88 ausgewählt, um Ihnen einen Überblick vom ersten bis zum letzten Moment dieses einmaligen Fests zu vermitteln – was eigentlich unmöglich ist, selbst wenn der «Höngger» diese Woche 20 Seiten dick wäre. Allen, die es nicht in unsere «SpoWüFä»-Ausgabe geschafft haben, gebührt ein herzliches Dankeschön: all jenen sicht- und unsichtbaren Kräften, die dieses grosse Fest mit ihrem Einsatz ermöglicht haben – und allen, die drei Tage mitgefeiert haben. Denn der wahre «SpoWüFä», das sind Sie!



INHALT

Nachrichten aus Höngg 6
Wettbewerb 8

8–20 Uhr TV-Reparaturen

immer **0442721414**
aktuell **TV GRUNDIG**
Fernseh-Reparatur-Service AG
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

Bitte ausschneiden und mitbringen

**Gutschein
Fr. 100.-**

Augenoptik Götti

Brillen + Kontaktlinsen

Jürg Götti
Master of Science in Clinical Optometry
Kinder- und Sportoptometrist
Limmattalstr. 204, 8049 Zürich-Höngg, Tel. 044 341 20 10

Varilux-Physio-Aktion
exklusiv für Leser des «Hönggers»

Dank hochauflösender Abbildung erhalten Ihre Augen endlich die visuelle Präzision, die Sie erwarten. Beim Kauf von Varilux-Physio-Brillengläsern erhalten Sie mit diesem Gutschein bis zum 31.12.2009 eine Preisreduktion von Fr. 100.-.



Marroni Sioux Chinchilla Roger Lang, Höngger, aber kein Pfadi.

Unterdessen sitzt in der Gewerbe-Beiz der Altpfadfinderverein St. Mauritius Nansen.



Auch im Zelt bleibt trotz Paldauern lange alles sitzen...



Jetzt geht's loooos!

... bis DJ Menzi durch die hinteren Reihen zischt...



... und endlich die erste Besucherin alle anderen überragt...



... was ihr später immer wieder viele gleich tun...



... und selbst die Polizei sich animieren lässt. «SpoWüFä» eben!



Draussen lässt unterdessen die Jugend der Zeit ihren Lauf...

Wir sind im Fall alles SVH-Junioren!



... und in der Gewerbe-Beiz wird Klartext gesprochen.



Doch irgendwann ist Schluss. «SpoWüFä» ist dann, sich gemeinsam auf den Heimweg zu machen...



Diese Handarbeit lernt der Hafner heute gar nicht mehr.

... damit man am anderen Morgen im Zelt der Zunft alte Handwerkskunst bestaunen...



... oder sich vom «Sohn» von Kräuter-Pfarrer Künzle und seiner Gemahlin einen Tee nach Wunsch brauen lassen mag.



Wir sind nun eine «Heiziwelle», ihr wisst, was das bedeutet, Kollegen?

«Schaaggi» Heusser der dritte (links) weiss, wie's geht.



Selbst die Buchstaben des Gesetzes wurden...

... von Louis Egli mit Bleiletern neu gesetzt...

... und von Armin Lusser geprüft.



«SpoWüFä» ist, wenn um 15 Uhr der «Suuserwagen» angekündigt wird...



... und Ernst Geering «extra» aus Kanada anreist, um ihn an den rechten Platz zu schieben.



Dann zum Wohl: OK-Präsidentin Emerita Seiler und Ehrenpräsident Paul Zweifel!



Andere Wagen dagegen kamen kaum zur Ruhe...

Habe Dir doch schon lange gesagt, dass wir im Halteverbot stehen!

Da muäss ja es Ross lache...!



... und auch die Ponys der Zunft standen kaum still.



Auch an den Ständen – hier der des Wohnzentrums Frankental – war bereits Betrieb...

Mir gefällt die Stimmung hier!



Was?! Du häsch 100 Zäppli kauft i dr Apithek?! Für wen dann das?

Für dä Gadhaffi. Was chasch dem A.... suscht schänke???

... und im Zelt führten Roli Berners Puppen eine kesse Lippe.



«Kesse Lippen?» Da muss bloss Schokolade drauf!

Coiffeur



Michele Cotoia

Parrucchiere da uomo/
Herren-Coiffeur
Limmattalstr. 236, 8049 Zürich
Telefon 044 341 20 90
Freitag (nur mit Reservation)

FRAUENVEREIN HÖNGG

Dringend gesucht: Babysitter

Interessierte, engagierte Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene bis zum Grossmami, die gerne Kinder unterschiedlichen Alters hüten möchten, sind herzlich willkommen. Die Bezahlung richtet sich nach Alter und Qualifikation.

Weitere Auskunft erteilt:
Tosca Lattmann, Frauenverein Höngg,
Telefon 079 536 66 63
tosca.lattmann@bluewin.ch

A K U P U N K T U R

LOG S L O G I E

Hermann Isler
Imbisbühlstr. 96
8049 Zürich
Tel. 079 382 50 26
www.ichtherapie.ch

Höngger ÄrztInnen




Bundesamt für Gesundheit
Office fédéral de la santé publique
Ufficio federale della sanità pubblica
Swiss Federal Office of Public Health

Nationaler Grippeimpftag vom 6. November

Das Bundesamt für Gesundheit empfiehlt eine breite Durchimpfung der Bevölkerung mit dem üblichen Grippeimpfstoff. Als Prävention gegen die alljährliche Grippe, aber auch um Ausbreitung und Auswirkung der Schweinegrippe H1N1 niedrig zu halten. Die diesjährige Kampagne richtet sich im Speziellen an Personen aus dem Umfeld von Risikopatienten. Sie steht im Zeichen der Lebensqualität für Jung und Alt. Wir Höngger ÄrztInnen sind dabei.

Seniorinnen und Senioren

Die Grippeimpfung wird empfohlen bei

- Personen über 65 Jahren
- chronischen Erkrankungen wie Herz- und Lungenkrankheiten
- Zuckerkrankheit, Nierenschwäche
- pflegenden Angehörigen von chronisch Kranken
- Pflege- und Medizinalpersonen
- Personen, die regelmässig medizinische Betreuung benötigen
- Bewohnern von Heimen

Sie dürfen unangemeldet zur Grippeimpfung erscheinen, die Kosten werden durch die Krankenkassen vergütet.

Ihre Ärztin, Ihr Arzt berät Sie gerne bei Ihrem nächsten Besuch.

Junge und Gesunde

Die Grippeimpfung wird empfohlen bei

- Personen, die das Risiko einer Erkrankung mit möglicher Arbeitsunfähigkeit vermindern möchten

Sie dürfen unangemeldet zur Grippeimpfung erscheinen, die Impfkosten betragen 25.– Franken pauschal.

Wir kaufen Autos

Jeder Preisklasse ab Jg. 2000
Pw aller Marken und Art.
Sportwagen und Lieferwagen aller Art.
Werden abgeholt und bar bezahlt.
Montag bis Samstag bis 20 Uhr
Tel. 044 817 27 26, Fax 044 817 28 41

Herbst

Zwar sind die Bäume noch immer schön bunt, doch die Tage werden kürzer, und viele Menschen fühlen sich wie entlaubt; selbst das blaue Züri-Tram hat Mühe beim Anfahren.

Ihre Limmat-Apotheke

LIMMAT APOTHEKE
Telefon 044 341 76 46

Die Mitglieder des Vereins Handel und Gewerbe Höngg bürgen für Qualität, Fachkompetenz und Kundenfreundlichkeit. HGH – näher als Sie denken!
www.hoengg.ch

«Bauen und renovieren sind seit über 30 Jahren verwirklichen wir Bau-Ideen!»



Marcel Knörr
Knörr Architekten FH/SIA
Limmattalstr. 209, 8049 Zürich
Tel. 044 341 66 00
Fax 044 341 52 36
www.knoerr.ch

Handel + Gewerbe Höngg
mitenand geht's besser

NACHBARSCHAFTSHILFE HÖNGG

Freiwillige MitarbeiterInnen gesucht, welche den BewohnerInnen im Quartier etwas Zeit schenken möchten.

Mo-Fr, 9 bis 11.30 Uhr



CORDIALCURA

Cordialcura – wir erleichtern Ihnen den Alltag!

Wir unterstützen Sie in allen Haushalts- und Reinigungsarbeiten. Rufen Sie uns an für ein kostenloses und unverbindliches Gespräch: Telefon 044 340 00 25 – www.cordialcura.ch

Katholische Kirche Heilig Geist

Pfarrei Heilig Geist präsentiert

Gabriel Fauré
Requiem

CANTATA PRIMA und CANTATA NOVA ZÜRICH
Kammerorchester aus SolistInnen
Anna Pisarewa, Sopran
Soon-Kee Woo, Bariton
Lech-Antonio Uszynski, Konzertmeister
Pius Dietschy, Orgel
Yu-Ra Placet, Leitung

Sonntag, 1. November, 10 Uhr
in der Messe Allerseelen (Ausschnitte)

Freitag 6. November, 19 Uhr
als Gesprächskonzert

Heilig Geist Kirche
Limmattalstrasse 146, 8049 Zürich

www.kathoengg.ch

Eintritt frei –
Kollekte zur Deckung der Unkosten

Urs Blattner
Polstererei –
Innendekorationen
Telefon 044 271 83 27

- Polsterarbeiten
- Vorhänge
- Spannteppiche

Landolt Computerschule

Die Schule für Menschen in der zweiten Lebenshälfte

gratis Probestunde

Limmattalstr. 232, 8049 Zürich
www.landolt-computerschule.ch
dorothee.landolt@bluewin.ch

Tel. 079 344 94 69

TREFFPUNKT SCIENCE CITY

SONNTAG, 25. OKTOBER 2009
11.00 – 12.00 UND 14.00 – 15.00

DIE GROSSE CHEMIESCHAU

Aus der Experimenten-Küche

Ein faszinierendes Feuerwerk mit Versuchen aus drei Jahrhunderten, präsentiert von **Wolfram Uhlig** und **Bruno Rüttimann** vom Laboratorium für anorganische Chemie.

12.30 – 13.30

Geschichten und Mythen zu Kräutern
Gartenführung durch Science City

ORT: SCIENCE CITY, ETH HÖNGGERBERG

Detailprogramm
www.sciencecity.ethz.ch

In Zusammenarbeit mit



www.2radelsener.ch

Velofahren beflügelt und ist garantiert CO₂-frei

Gratis-Test Mountainbikes?
TREK-Bikes für Einsteiger und für Profis.
Der Super-Allrounder: Fuel EX (fully)

2Rad ELSENER HÖNGG
ZÜRICH

2Rad-Elseiner Regensdorferstr. 4 8049 Zürich Tel. 044 341 77 88

Video-Clip übers Wümmetfäscht jetzt auf: www.hoengg.ch/online



Der Höhepunkt im Höngger Quartierleben!

Hier trifft man Leute wieder, die man lange nicht gesehen hat!

«SpoWüFä» bei Walter Zweifel und Ruth Gsell nachgefragt.



Aus Kindern werden bei den Pfadis plötzlich Katzen...



...und die Zunft lässt sich «ihr» Höngg an die Wand malen.



Voller Einsatz am Jöggeliturnier der Jugendarbeit Höngg.



«SpoWüFä» ist Hagel und Sonnenschein in einem...



Ich bin mit diesem Fest aufgewachsen!

...und die Gewissheit, dass bei den Steiners auch heisse Marroni bereit stehen.



Daniel Wegmann weiss, was Hagel anrichten kann. Und was meint er zu «SpoWüFä»?

Viel Tradition und lange Jahre!



Den beiden «Fisch-Chnuschperli-Verkäuferinnen» hat es einfach gefallen...



...und wer nicht zu den Fischen will: Die SLRG-Sektion Höngg weiss auch wieder raus aus dem Wasser.



Dieses Buffet, das ist für mich das Wümmetfascht.

Im Kafistübli des Frauenvereins



...und es gibt vieles für die Kinder!



Das Wümmetfascht ist DAS Fest von Höngg!

Dora De Capitani vom Ortsmuseum Höngg.



Wir sind für den Wein und den Sauser besorgt, denn der macht es aus!

«SpoWüFä» im Festzelt des Bergclubs Höngg...



Es ist ein traditionelles Fest!

...und bei Gaby Portmann von Palatso.



Im Land des Cevi Zürich 10 gilt:

Da gasch abe. Und zwar schnäll!!!



«SpoWüFä» am frühen Samstagabend ist, wenn sich Louis Egli auf ein Essen mit Fabienne Louves freut...



...und im Zelt «Seventy Seven Dancers» einheizen.



Oder auch, wenn HGH-Präsident André Bolliger beim VIP-Empfang seiner Gemahlin zuprostet...



... Stadtrat Türler dem «Höngger» Antwort gibt... (Demnächst auf www.hoengger.ch/online)



... und Stadträtin Esther Maurer mit Ruedi Reding über das Werdinsel-Openair diskutiert.



«SpoWüFä» am Samstagabend ist, wenn die Trachtengruppe einmarschiert...



... und Andres Türler zum Singen auf die Bühne muss...

Kirchliche Anzeigen

Reformierte Kirchgemeinde Höngg

Donnerstag, 22. Oktober
 20.00 Alleinerziehend: «Treffpunkt – Austausch – Vernetzung», Ackersteinstrasse 190, Lavater
 Auskunft: Monika Golling, Sozialpädagogin, Tel. 043 311 40 62

Freitag, 23. Oktober
 12.00 Seniorenmittagessen
 Café Sonnegg, ohne Anmeldung

Sonntag, 25. Oktober
 10.00 Erntedank-Gottesdienst, mit Kindern vom Treff4
 Pfrn. Carola Jost-Franz
 Kollekte: Schlupfhuus Zürich (Hilfe für Jugendliche)

10.00 Im Pflegezentrum Bombach:
 Gottesdienst, D. Rocksloh

Montag, 26. Oktober
 19.30 «Vom Frieden in mir zum Frieden in der Welt», ref. Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 186, mit Lilly Mettler und Monika Golling

Dienstag, 27. Oktober
 16.30 Im Alterswohnheim Riedhof:
 Stunde des Gemüts, Andacht mit Pfarrer Markus Fässler

Mittwoch, 28. Oktober
 9.30 Seniorenwandergruppe
 Halbtagswanderung, Zürcher Unterland (Glattfelden bis Zweidlen)
 Besammlung: Bahnhof Oerlikon, Endstation Bus Nr. 80

Samstag, 31. Oktober
 9 bis 11 Uhr: Ökumenischer Frauetreff:
 «Wenn Frauen Flügel wachsen – Laufbahnberatung heute», mit Marlies Senn-Kaufmann, «KickOff»-Beraterin der Zürcher Frauenzentrale, Café Sonnegg, Bauherrenstrasse 53, Auskunft und Anmeldung bei Monika Golling, Telefon 043 311 40 62

Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg

Donnerstag, 22. Oktober
 8.30 Rosenkranz
 9.00 Heilige Messe

Freitag, 23. Oktober
 10.00 Kommunionfeier im Pflegezentrum Bombach

Samstag, 24. Oktober
 18.00 Heilige Messe

Sonntag, 25. Oktober
 10.00 Festgottesdienst anlässlich des 75. Geburtstages von Weihbischof und Generalvikar Dr. Paul Vollmar. Die Festpredigt hält Weihbischof Dr. Peter Henrici. Anschliessend findet ein Apéro im Pfarrzentrum statt, bei dem Weihbischof Vollmar nicht nur zu seinem Geburtstag beglückwünscht, sondern er auch als priesterlichen Mitarbeiter in der Pfarrei willkommen geheissen wird

10.00 Gottesdienst im Pflegezentrum Bombach
 Opfer für Samstag und Sonntag:
 Entwicklungsprojekt in Togo

Montag, 26. Oktober
 19.30 Meditativer Kreistanz

Dienstag, 27. Oktober
 14.00 Begegnungsnachmittag der Frauen mit Besuch von Emmi Arnold

Donnerstag, 29. Oktober
 8.30 Rosenkranz
 9.00 Heilige Messe

Freitag, 30. Oktober
 10.00 Kommunionfeier im Pflegezentrum Bombach

Evangelisch-Methodistische Kirche Zürich-Höngg
 Bauherrenstrasse 44

Freitag, 23. Oktober
 17.30 Freitagsvesper in der EMK Oerlikon

Sonntag, 25. Oktober
 9.30 Gebetsgemeinschaft
 Specialguest-Bezirksgottesdienst
 10.00 Gäste: Anita und Stefan Burckhardt von Agape International, Standortleiter für Nordkorea. Thema: «Ermüdet...» Anschliessend Mittagessen zugunsten des Missions-Projektes für Bolivien, gleichzeitig Kinderhort in der EMK Oerlikon

Dienstag, 27. Oktober
 18.30 Unti/Club 148 in der EMK Oerlikon

Mittwoch, 28. Oktober
 Wandergruppe:
 Forch-Blüemlisalp-Erlenbach

Samstagmorgen Sprechstunde Kreis 10 Höngger ÄrztInnen

24. Oktober Dr. med. M. Zoller
 Von 9.00 Limmattalstrasse 177
 bis 12.00 Uhr 8049 Zürich
 für Notfälle Telefon 044 341 86 00

Wenn Ihre HausärztIn nicht erreichbar ist:
Ärztefon 044 421 21 21
 Erfahrene Krankenschwestern vermitteln NotfallärztInnen der Stadtkreise 6 und 10.

www.zahnaerztehoengg.ch

Besuchen Sie uns auch im Internet!

Zahnärzte

Dr. med. dent. Martin Lehner
 Med. dent. Daniel Ginsberg
 Assistenz Zahnarzt
 Dentalhygiene und Prophylaxe
 Praxis Dr. Martin Lehner
 Limmattalstrasse 25
 8049 Zürich-Höngg

Öffnungszeiten
 Montag bis Donnerstag:
 durchgehend 7.30 bis 18 Uhr
 Freitag: 7.30 bis 16 Uhr

Termine können ab sofort telefonisch vereinbart werden
 Telefon 044 342 19 30



Zahnarzt
 im Zentrum von Höngg

Silvio Grilec, Dr.med.dent., Eidg.dipl.

Fachzahnarzt für Oralchirurgie
 (Implantologie, Weisheitszähne)

Wir betreuen Sie umfassend und kompetent in allen Bereichen der Zahnmedizin.

Limmattalstrasse 204
 8049 Zürich-Höngg
 Telefon 044 342 44 11

www.meine-zaehne.ch



Hauserstiftung Altersheim Höngg

Hohenklingenstrasse 40
 8049 Zürich, Telefon 044 341 73 74
 E-Mail: hauserstiftung@bluewin.ch

Fremde sind das, woraus Freunde gemacht werden.
 Cullen Hightower

Quartiermittagessen

Liebe Hönggerinnen
 Liebe Höngger

Alle unsere Bekannten und Freunde waren ursprünglich einmal Fremde. Manchmal begegnen wir Menschen, die uns sofort vertraut und so sympathisch sind, dass wir uns vorstellen können, mit ihnen unsere Freizeit zu verbringen. Manchmal müssen wir Mitmenschen zuerst über längere Zeit richtig kennen lernen, um ihnen zu vertrauen, um sie in unser Beziehungsfeld zu integrieren. Das Team der Hauserstiftung möchte Ihnen mit unseren Mittagessen die Gelegenheit geben, aus Fremden Freunde zu machen. Lassen Sie sich von unserem Küchenteam am **Sonntag, 25. Oktober**, in der Cafeteria mit einem feinen Menü verwöhnen. Für Fr. 28.– erhalten Sie bei uns ein Mittagessen, inkl. den nichtalkoholischen Getränken, Dessert und Kaffee. Damit wir jedoch genügend einkaufen können, möchten wir Sie bitten, dass Sie sich bis am **Freitag, 23. Oktober, um 15 Uhr** in der Hauserstiftung, Hohenklingenstrasse 40, Telefon 044 341 73 74, anmelden. Wir freuen uns darauf, Sie bei diesem Essen bewirten zu dürfen. Die nächsten Essen sind am **Sonntag: 29. November und 6. Dezember.**

Walter Martinet
 Heimleiter

Gesucht der Schule entlassenes Mädchen
 das zu Hause schlafen kann, für den Haushalt zu erwachsenen Personen.
Limmattalstr.159, Tel.67.139



6. November, 16 bis 20 Uhr
7. November, 10.30 bis 15.30 Uhr
 Ref. Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188

Grosser Bazar mit:

- Riesigem Angebot für jeden Geschmack
- Festwirtschaft, Kaffeestube und Cüpli-Bar
- Erlös für soziale Projekte in in der Schweiz, Laos und Honduras

Lässiges Kinderprogramm
 Hüpfchile, Kiki-kreativ-Basteln für Eltern und Kinder, Kikis Spielbuffet und Sirupbar

Online-Shop
 Erweitertes Angebot an Handgestricktem unter www.handglismets.ch

www.refhoengg.ch

HÖNGG
 REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE



Samstag, 31. Oktober, 20.00 Uhr
 Fasskeller der Weinkellerei Zweifel

Jazz Session mit Louisiana Hot Seven



Rolf Baer drums
 Henry Egli cornet, vocal
 Dieter Karl piano
 Robert Leibundgut clarinet
 Werner Siegenthaler banjo
 Peter Stäheli sousa
 Charlie Schumacher tromb, vocal

Die Louisiana Hot Seven brauchen den Jazzfreunden nicht mehr speziell vorgestellt werden, denn seit nun über vierzig Jahren begeistern sie mit unverfälscht gespielter New Orleans Jazz und ungebrochener Spielfreude. Die sieben Musiker haben sich mit Leib und Seele dem Jazz der zwanziger Jahre verschrieben. Sie spielen Arrangements von Louis Armstrong, Joe King Oliver, Clarence Williams und Jelly Roll Morton, um nur einige der bedeutendsten Namen des frühen Jazz zu nennen. Durch die intensive Auseinandersetzung mit den Aufnahmen der berühmten Vorbilder fand die Band denn auch ihren ganz persönlichen Stil, obwohl in der Zwischenzeit auch Wechsel in der Besetzung stattgefunden haben.

Eintrittspreis Fr. 20.–
 Gönner/AHV/Studierende Fr. 17.–
 Kinder/Jugendliche Fr. 8.–

Vorverkauf **UBS AG Höngg** Galerie Zentrum
 Limmattalstrasse 180 Regensdorferstrasse 2
 Zweifel Weinlaube Regensdorferstr. 20
www.forumhoengg.ch



Forum Höngg
 Kulturkommission des Quartiervereins Höngg

Höngger Senioren-Wandergruppe 60 plus
Die Halbtagswanderung vom Mittwoch, 28. Oktober, führt in zweidreiviertel Stunden mit Aufstieg/Abstieg von 225/265 Metern durch das Zürcher Unterland von Glattfelden bis nach Zweidlen.

Um 9.44 Uhr fährt die S5 ab Oerlikon nach Glattfelden. Vom Bahnhof geht es abwärts zur Glatt und dem rechten Ufer entlang bis zur Brücke und dann auf der linken Seite der Glatt bis zur Hegstenbrücke. Es wird das Dorf Glattfelden mit der Kirche, dem Gottfried-Keller-Zentrum sowie einigen stattlichen Riegelbauten erreicht. Von hier führt der Wanderweg etwa eine halbe Stunde aufwärts zum Laubberg, wo man eine schöne Aussicht auf die Glattebene geniesst. Durch Feld und Wald gelangt man sodann zum Paradiesgärtli: Von diesem Rastplatz hat man eine schöne Aussicht auf den Rhein. In wenigen Minuten steigt man zur Heidenstube hinunter, von wo es nach Rheinsfelden abwärts geht, wo die Gruppe um 12.30 Uhr eintrifft. Es ist den Teilnehmern überlassen, ob sie sich im Landgasthof Fähre verpflegen wollen oder die Viertelstunde bis zum Bahnhof gleich unter die Füsse nehmen wollen.

Rückfahrmöglichkeiten ab Zweidlen jeweils um ..41 Uhr mit der S41 nach Eglisau mit Anschluss an die S5 jeweils um ..52 Uhr nach Oerlikon und Zürich HB. Wanderleiter: Werner Castelberg und Anna-Barbara Schaffner.

Besammlung: 9.30 Uhr Bahnhof Oerlikon, Endstation Bus Nr. 80. Billette: Jeder Teilnehmer löst sein Billett selber: mit Regenbogen und Halbtax Anschlussbillett *003 Zonen retour 6.20 Franken oder mit Halbtax ohne Regenbogen 8432 Zweidlen retour 8.80 Franken. Organisationsbeitrag 3 Franken. Anmeldung entfällt!

Was ist Frieden?

In Zeiten wachsenden Unfriedens in allen gesellschaftlichen Bereichen wird deutlich, dass Frieden sehr viel mehr bedeutet als nur die Abwesenheit von Krieg. Ein Abend mit Gespräch und Austausch über den Grundwert «Frieden» regt zu den Fragen an: Wie kann jede und jeder dazu beitragen? Was ist überhaupt Frieden?

Montag, 26. Oktober, 19.30 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstr. 186. Informationen bei Monika Golling, Telefon 043 311 40 62, www.refhoengg.ch/werte.

Video übers Wümmetfäscht jetzt auf:
www.hoengg.ch/online



Ganzheitstherapie ohne Chemie
 mit Chinesischer Fachkompetenz

sinovital
 Traditionelle Chinesische Medizin
 Regensdorferstr. 15 (Meierhofplatz)
 8049 Zürich
 T 044 340 05 55 www.sinovital.ch

Junge **Schneiderin mit Erfahrung**
 flickt günstig Ihre Kleider und alles, was Sie zu flicken haben.
 S. Wieland, Telefon 077 433 71 38


Blut spenden – Leben retten

sauna amstein
Sauna • Massage • Solarium
 Weingerweg 5 • 8105 Regensdorf • Telefon 044 840 32 06
 Gratis-Parkplätze



... wo er erleichtert ist, dass Luise Beerli ihm das abnimmt.



«SpoWüFä» ist Hans Marolfs «Zwischenbilanz» im Büro der Gewerbe-Beiz...



Zwei soooo schtarchi Fraue!

... und wenn Stadträtin Esther Maurer lacht, weil (aber das bleibt ungeschrieben, Frau Maurer, wie abgemacht)...



Nachwuchs für die grosse Bühne: Lara Schuler (4½) in der Gewerbe-Beiz.



Gesagt ist gesagt, alter Freund! Gruss, F.H.

«SpoWüFä»? Alkohol!



Ausgelassene Stimmung im Zelt zu später (!) Stunde...



... und auch in der... (na wo wohl?) war die Nacht noch lang.



Luft raus? Ich warte bloss auf das erste Tram!

Doch auch am Samstag war irgendwann die Luft raus.



Am Sonntag früh waren die Mannen und Frauen des HGH wieder für den besten Wümmet-Znüni besorgt...



... der im rand- und klangvollen Zelt...



... genossen wurde.



Selbst Alt-Fussball-Nati-Spieler Ernst Meyer war dafür angereist.



«SpoWüFä» ist, wenn man endlich mal Chaschperli und Co. Backstage begegnet...



Jaaaaa!!!

... und klar: «Seid ihr alle da?»



Und wenn der Chaschperli dem Räuber zu nahe kam: Das Team der Apotheke Im Brühl weiss auch gegen Kopfschmerzen Rat.



Ein schönes Herbstfest!

Eva Oswald vom Verschönerungsverein Höngg.



Unter den Heizpilzen in der «Willaupe».



Das Buch zum Jubiläum der Eingemeindung stiess auf Anklang.

Ich komme regelmässig ans Wümmetfäscht.



Hat auf der 150-jährigen Kniehebelpresse Karten gedruckt: Schwarzkünstler Erich Egli.

Immer diese Schwarzarbeit...



Bei Spitzbarth im Zunfzelt wurde Silber traditionell gehämmt.

Psoriasis richtig behandeln

Wer selber an Psoriasis, Schuppenflechte, erkrankt ist, benötigt Hilfe. Aber auch Angehörige oder Bekannte von Betroffenen möchten vielleicht helfen. In der Apotheke zum Meierhof finden vom 24. Oktober bis zum 30. November Beratungswochen zum Thema Psoriasis statt.

Psoriasis ist eine chronische Erkrankung, die sich durch schuppige und

gerötete Herde an der Haut zeigt. Meistens sind die Knie, die Ellenbogen oder die Kopfhaut betroffen.

Psoriasis ist nicht ansteckend; trotzdem erfahren Betroffene im Alltag oft Ablehnung und Ausgrenzung. Es ist der Wunsch der Betroffenen, die Beschwerden auf ein Minimum zu reduzieren und dank dem Verständnis ihrer Mitmenschen ein normales soziales Leben zu führen. Mit den Beratungswochen möchte die Apotheke zum Meierhof Menschen mit

Psoriasis dabei unterstützen, ihre Lebensqualität zu verbessern.

Vollständige Heilung ist nicht möglich

Eine vollständige Heilung der Schuppenflechte ist nicht möglich. Mit einer individuell abgestimmten Behandlung können jedoch die Symptome stark verbessert werden. Oft sind Betroffene sogar längere Zeit frei von Beschwerden. Dabei ist die richtige

Anwendung der Medikamente ein wichtiger Faktor für den Behandlungserfolg.

Mit einer regelmässigen, auf die speziellen Eigenschaften der Haut abgestimmten Hautpflege kann die beschwerdefreie Zeit verlängert werden. Während den Beratungswochen steht in der Apotheke ein grosses Sortiment an Hautpflegeprodukten zum Ausprobieren bereit.

Die medinform Hautapotheke informiert gerne über die Behandlungs-

möglichkeiten, die richtige Anwendung der Medikamente und beantwortet individuelle Fragen. Für alle Interessierten liegen verschiedene Informationsbroschüren bereit. (pr)

Apotheke zum Meierhof
Pharmazie und Ernährung ETH
Rolf Graf und Dr. Verena Kistler
Limmattalstrasse 177
Telefon 044 341 22 60



Und dann, Sonntag-nachmittag: Warten auf den grossen Umzug!



Umzugs-Chef Ruedi Matthys.

OK, alle stehen bereit.



Mitten im Zug: Dr. Marianne Haffner mit «ihrem» Zunftmeister Dr. Hans-Peter B. Stutz.



Mach keis Theater und zieh!

Was Theater? Das hocked hinter eus!



Die bunte Schar des Ballett-Studios Katja Kost.



Ein Wagen voller schöner Stimmen: der Männerchor Höngg.



Höngg beinahe rot beflaggt: die Damen- und Frauenriege des Turnvereins Höngg.



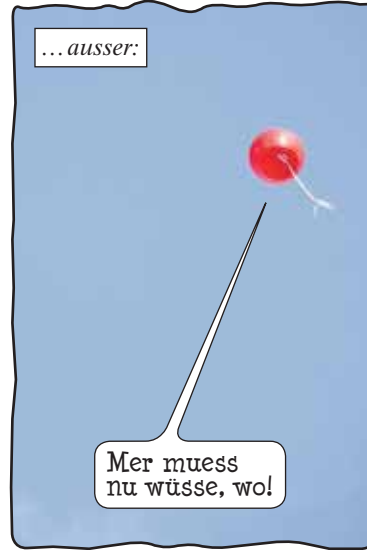
Ehrgäste: Die Stadträte Andres Türlar, Gerold Lauber und Gemeinderatspräsident Robert Schönbächler.



Frauen und Männer des HGH: Wer so viel für den «SpoWüFä» gekrampft hat, darf am Umzug auch mal gefahren werden!



Voller Festplatz nach dem Umzug, es war kaum noch ein Durchkommen...



... ausser:

Mer muss nu wüsse, wo!



Früh übt sich, was ein Hedge-Fonds-Manager werden will.



«SpoWüFä» am Sonntagnachmittag ist ein volles Zelt...



... und wenn die grosse Bühne für den schwungvollen Auftritt des Turnvereins beinahe zu klein ist.



Diesen Jungen merk ich mir für nächstes Jahr!

Los-Verkäufer Noah verkaufte gleich zwei Haupttreffer...

Vier Tickets für «Tanguera» zu gewinnen

Gasthaus
HANS
IM GLÜCK

«Hans im Glück» kann glücklich machen,

zumindest für die Zeitspanne, die Sie bei uns verbringen. Dafür sorgen wir mit einem freundlichen Service und gaumenschmeichelnden Gerichten, die mit viel Sorgfalt täglich frisch für Sie zubereitet werden. Wir freuen uns auf Sie!

Hans im Glück

Graswinkelstrasse 54
8302 Kloten
Telefon 044 800 15 15
www.hans-im-glueck.ch

Ein Betrieb von Pigna Bülach/Kloten



Der «Höngger» verlost in Zusammenarbeit mit Freddy Burger Management zwei Premiere-Tickets für «Tanguera», die mitreisende Tango-Show, am 18. November im Theater 11 in Zürich.

In Buenos Aires, dem Ort der Entstehung der Show, wurde «Tanguera» mit euphorischer Begeisterung gefeiert und erlebte dort nach der Uraufführung im Jahr 2002 eine Rekordlaufzeit von 18 Monaten.

«Tanguera», das sind 30 virtuose Tänzerinnen und Tänzer, eine vor Leidenschaft glühende, preisgekürzte Choreografie des berühmten Tangostars Mora Godoy, und etwas, woran sich keine Tango-Perfor-

«Tanguera», 17. bis 29. November im Theater 11, Zürich, Vorverkauf: Tel. 0900 800 800 (Fr. 1.19/Minute), sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

mance bisher gewagt hat: das Erzählen. Mit präzisen Blicken und Gesten, mit Gesang und dem alles beherrschenden Tanz macht das erste Tango-Musical überhaupt eine authentische Geschichte aus dem Buenos Aires der Jahrhundertwende erlebbar: das Schicksal vieler Frauen in der Geschichte einer einzigen, so einfach und unausweichlich wie die Lust und der Schmerz, die sich im Tango zu Melancholie und Leidenschaft vereinen. Letztes Jahr versetzte «Tanguera» das Pariser Publikum am Théâtre du Châtelet in helle Begeisterung.

Mitmachen und gewinnen

Wer zwei Tickets gewinnen will, sendet bis am Dienstag, 27. Oktober, 10 Uhr, ein E-Mail an redaktion@hoengger.ch oder ebenfalls bis zum selben Datum (Posteingang) eine Postkarte an Redaktion «Höngger», Winzerstrasse 11, 8049 Zürich.

Stichwort «Tanguera» nicht vergessen!



... und Nick meint:

Ich zog DEN Hauptpreis – leider aber nur als «Glücksfee».



«SpoWüFä»? Spät nachts noch zur Redaktion gehen und diesen «Höngger» produzieren.

ENDE

Alle Fotos: Freddy Haffner, Marcus Weiss, Bernhard Gravenkamp